



## Zielsetzung der Fortbildung

2.

### Modul Schule

Im Modul Schule lernt ihr das Programm „**Spielstarke Schule**“ kennen. Immer mehr Kinder werden eingeschult, ohne jemals Karten gespielt oder gewürfelt zu haben. Diese Schülerinnen und Schüler verfügen nicht über die nötigen **Basiskompetenzen** für das Spielen von Gesellschaftsspielen und sind somit von der Nutzung dieses kostbaren Bildungsmedium ausgeschlossen. Durch regelmäßige gebundene Unterrichtsangeboten mit Gesellschaftsspielen kann eine

Schule **spielstark** gemacht werden.

In dieser Fortbildung erfährst du ganz konkret, wie das Programm „Spielstarke Schule“ funktioniert. Du probierst gelingendes **Classroom-Management** und gut geeignete Spiele aus. Die vorgestellten Spiele sind für den Einsatz in Vorschule, Grundschule und weiterführende Schule geeignet. Dazu gibt es noch Informationen über das Konzept von „**Brettspielklassen**“ für weiterführende Schulen und Informationen zum Spielen mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen.

Inklusive Spiele- und Literaturlisten, Leitfaden Spielstarke Schule und zahlreiche Tipps und Infos auf einer digitalen Pinwand.

Wir sind zu Gast in den wunderbaren Räumen des **Spielezentrums Herne** mit einer riesigen Spielothek und wunderbaren Spiel- und Seminarmöglichkeiten, in dem seit vielen Jahrzehnten der berühmte Herner Spielewahnsinn stattfindet.

## Termin 2026

**Freitag, 24. April 2026**

10.00 – 18.00 Uhr

**Samstag, 25. April 2026**

9.00 – 16.30 Uhr

## Fortbildungsinhalte

- Einführung in das Modell „Spielstarke Schule“:  
Spielen mit Klassensätzen und Classroom-Management
- Gruppendesign unter Berücksichtigung von Spielpersönlichkeiten



- Systemisch-dialogische Grundhaltung
- Intrinsische Motivation
- Reflexionseinheit zu exekutiven Funktionen  
(Affektkontrolle, Arbeitsgedächtnis, flexibles Denken)
- Praktisches Ausprobieren von geeigneten Spielen im Klassensatz inkl. der Ubongo-Schuledition
- Teambildung und Interaktionsfähigkeiten
- Info Projekt „Brettspielklasse“
- Spiele für Teenager und Spielen in der offenen Jugendarbeit
- Diskussion Organisationsentwicklung: Vernetzung von Vormittags- und Nachmittagsangeboten und Organisation von Spielen in der Betreuung
- Spiele-AGs einrichten, freies Spielangebot, Spielen in der Mathewerkstatt, Spiele für die Sprachförderung, Lernstationen gestalten mit Solitärspielen
- Umfangreiche Materialsammlung auf einem Padlet mit Spiele- und Literaturlisten

### Gruppengröße

Gruppengröße: 8 - 20 Teilnehmende

### Ort

#### **Spielezentrum Herne**

Hölkeskampring 2

44625 Herne

Webseite: [www.spielezentrum.de](http://www.spielezentrum.de)

### Umfang

Das Seminar umfasst 2 Tage mit insgesamt 16 Unterrichtseinheiten (UE) á 45 Minuten. Die UE werden auf dem Teilnahme-Zertifikat ausgewiesen.

Täglich zwei Kaffeepausen (inkl.) und eine Mittagspause (60 Min. / Selbstverpflegung)

Anfahrtsbeschreibungen stehen als Download auf der Webseite der Brettspielakademie zur Verfügung und werden bei Anmeldung zugesandt.



### Kosten

**360,00 € \***

Nach erfolgter Seminarteilnahme wird eine Teilnahmebestätigung ausgestellt.

Die Brettspielakademie ist ein zertifizierter Bildungsträger (AZAV).

Bitte erkundige dich nach der Möglichkeit, die Weiterbildung in deinem Bundesland durch Weiterbildungsprämien oder Bildungsurlaub fördern zu lassen. Informationen dazu gibt es in kostenlosen Info-Webinaren und auch als Download auf der Webseite der Brettspielakademie.

\*umsatzsteuerbefreit nach § 4 Nr. 21 UstG

### Anmeldung

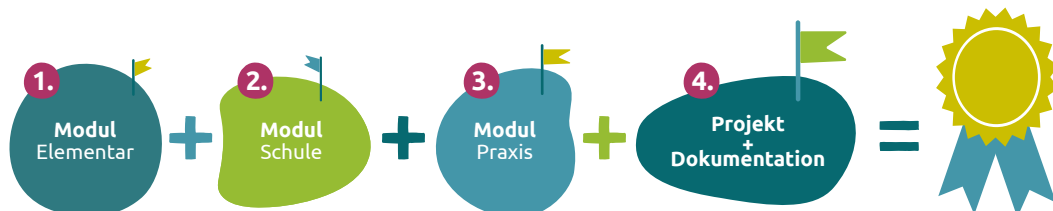
Bitte melde dich verbindlich online über die Webseite der Brettspielakademie an. Dort kannst du auch die AGB, die Datenschutzbedingungen und die Widerrufsbelehrung einsehen.

### Referentin

**Christina Valentiner-Branth**

Gründerin der Brettspielakademie, systemische Familientherapeutin (SG) und Journalistin

### Ihr Weiterbildungsweg zur Fachkraft für Gesellschaftsspiele



CVB 9.25